

Neue Erkenntnisse zur Aerosolübertragung beim Musizieren

Es war ein Schock für die Musikwelt, als unmittelbar nach Ausbruch der Pandemie das Musizieren und vor allem das Singen im Chor zu Superspreadern erklärt wurde. Forschungsprojekte schossen wie Pilze aus dem Boden, in erster Linie mit dem Ziel, verlässliche empirische Daten zum Thema zu liefern, aber auch um Maßnahmen zu entwickeln, die es ermöglichen würden, das gemeinsame Musizieren in einer ansteckungssicheren Umgebung fortzuführen.

Es ist nicht verwunderlich, dass unter den ersten, die solche Forschungsprojekte initiierten und durchführten, die mit einer entsprechenden Forschungsinfrastruktur ausgestatteten Hochschulen waren, da sie die unmittelbar Betroffenen waren. Der AEC Kongress 2021 hat uns veranlasst, einen kurzen Dokumentarfilm zusammenzustellen, der einen Einblick in den aktuellen Stand dieser Forschung gibt, die bisher an zwei AEC Mitgliedsinstitutionen (in Freiburg/Deutschland und Parma/Italien) und einer in den USA ansässigen internationalen Koalition zur Vergabe von Covid-19-Studien, an der auch die AEC beteiligt ist, durchgeführt wurde.

Im Anschluss an die Filmvorführung wird es Gelegenheit zu Fragen und Antworten mit führenden ForscherInnen der Projekte geben.